

KOMMUNIKATIONSSPEZIALIST (M/W) STELLENAUSSCHREIBUNG

Bedienstete auf Zeit – Funktionsgruppe AD, Besoldungsgruppe 7

Wir bieten Ihnen eine neue große Herausforderung.

Die Europäische Stiftung für Berufsbildung (ETF) sucht einen Kommunikationsspezialisten (m/w), der sein Wissen mit der internationalen Gemeinschaft teilt.

In Zusammenarbeit mit Experten für Humankapitalentwicklung und engagierten Teammitgliedern verfassen Sie unter anderem fesselnde Texte für verschiedene Medien, erstellen Präsentationen, bereiten komplexe Informationen auf und fassen die Kernbotschaften der ETF ab.

Wenn Sie sich für Journalismus begeistern und sich für Fragen in den Bereichen allgemeine und berufliche Bildung sowie Entwicklung interessieren, haben Sie bei der ETF die Chance, in einem dynamischen beruflichen Umfeld etwas zu bewirken.

Was ist die Europäische Stiftung für Berufsbildung?

Die Europäische Stiftung für Berufsbildung (ETF) ist eine Agentur der EU mit Sitz in Turin, Italien. Sie leistet im Rahmen der politischen Strategien der Europäischen Union für die Außenbeziehungen einen Beitrag zur Reform der Bildungs-, Ausbildungs- und Arbeitsmarktsysteme in Schwellen- und Entwicklungsländern, damit diese Länder das Potenzial ihres Humankapitals erschließen können.

Wir unterstützen Nachbarländer der EU dabei, ihre Berufsbildungssysteme zu verbessern, die Qualifikationserfordernisse zu analysieren und ihre Arbeitsmärkte auszubauen. Auf diese Weise tragen wir zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts und zur Förderung eines nachhaltigen Wirtschaftswachstums in diesen Ländern bei, was durch eine Verbesserung der wirtschaftlichen Beziehungen wiederum den Mitgliedstaaten und ihren Bürgern zugute kommt.

Wir bieten:

Art des Vertrags: Bediensteter auf Zeit – Funktionsgruppe AD, Besoldungsgruppe 7

Dauer des Vertrags: 3 Jahre; der Vertrag ist verlängerbar; der Vertrag wird vorbehaltlich einer Probezeit geschlossen.

Typische Bezüge: Alleinstehender Bediensteter mit sechsjähriger einschlägiger Berufserfahrung – rund 4 580 EUR netto/Monat; Bediensteter mit sechsjähriger einschlägiger Berufserfahrung, Auslandszulage und Zulage für ein unterhaltsberechtigtes Kind – rund 6 500 EUR netto/Monat.

Ihre Aufgabenfelder und Arbeitsweise

Als Kommunikationsspezialist (m/w) sind Sie Teil des Teams für strategische Kommunikation. Dieses Team ist in der Abteilung Politik und Öffentlichkeitsarbeit angesiedelt.

Sie arbeiten eng mit Experten für Humankapitalentwicklung und den Mitgliedern des Teams für strategische Kommunikation zusammen. Sie bauen innerhalb der ETF-Abteilungen und extern produktive Beziehungen für die Zusammenarbeit auf. Dabei können Sie Ihre herausragenden mündlichen und schriftlichen Kommunikationsfähigkeiten mit unterschiedlichen Kategorien von Interessenträgern einbringen. Sie sind in hohem Maße organisiert und zeichnen sich durch Aufgeschlossenheit, Engagement, proaktives Handeln und Teamgeist aus.

Der Stelleninhaber ist für folgende Aufgaben zuständig:

- Auffinden, Recherchieren und Verfassen von fesselnden Texten in verschiedenen Formaten (Nachrichtenartikel, Blogs, Leitartikel, Zeitschriftenartikel, Social-Media-Posts) für verschiedene Kanäle (Web, Print, soziale Medien)
- Verfassen von Reden und Präsentationen für den Direktor der ETF und leitende Mitarbeiter
- Aufbereitung komplexer fachlicher Informationen, Analysen und Daten in zugänglicher Prosa in verschiedenen Formaten (zusammenfassende Berichte, Kurzberichte, Webinhalte, Blogs usw.) für ein nicht fachkundiges Publikum, z. B. politische Entscheidungsträger, Praktiker und die breite Öffentlichkeit
- Synthese und Analyse quantitativer und qualitativer Informationen über thematische und länderspezifische Entwicklungen, des politischen Fortschritts und der Leitungsfähigkeit der Systeme
- Entwicklung gemeinsamer Kommunikationsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit EU-Dienststellen, Interessenträgern in den Partnerländern und internationalen Organisationen
- Kontaktaufnahme zu Interessenträgern, Durchführung von Interviews und Moderation von Diskussionen (online und persönlich)
- Entwicklung und Umsetzung von organisations- und projektspezifischen Kommunikationsstrategien und Formulierung von Kernbotschaften für unterschiedliche Zielgruppen
- Koordinierung, Beaufsichtigung und Qualitätssicherung der Arbeit externer Autoren und Journalisten

Die Stelle kann mit Auslandsreisen verbunden sein.

Zulassungskriterien

Voraussetzung für die Zulassung zum Auswahlverfahren ist, dass die Bewerber bei Ablauf der Frist für die Einreichung der Bewerbungen die folgenden Anforderungen erfüllen:

- 1 Sie müssen die Staatsangehörigkeit eines der Mitgliedstaaten der Europäischen Union besitzen.
- 2 Sie müssen im Besitz der bürgerlichen Ehrenrechte sein.
- 3 Sie müssen etwaigen Verpflichtungen aus den für sie geltenden Wehrgesetzen nachgekommen sein.
- 4 Sie müssen die körperliche Eignung besitzen, die für die Wahrnehmung der mit der Tätigkeit verbundenen Aufgaben erforderlich ist.

- 5 Sie müssen über ein Bildungsniveau verfügen, das einem durch ein Zeugnis bescheinigten abgeschlossenen Hochschulstudium mit einer Regelstudienzeit von mindestens vier Jahren entspricht, und anschließend eine mindestens sechsjährige entsprechende Berufserfahrung erworben haben;
- oder
- über ein Bildungsniveau, das einem durch ein Zeugnis bescheinigten abgeschlossenen Hochschulstudium mit einer Regelstudienzeit von mindestens drei Jahren entspricht, und anschließend eine mindestens siebenjährige entsprechende Berufserfahrung erworben haben. Es werden nur Abschlüsse anerkannt, die in EU-Mitgliedstaaten erworben oder von den Behörden dieser Mitgliedstaaten als gleichwertig anerkannt wurden.
- 6 Sie müssen gründliche Kenntnisse einer der Amtssprachen der Union (Niveau C1 in allen Aspekten des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen, GERS) und ausreichende Kenntnisse einer weiteren Amtssprache der Union in dem für die Wahrnehmung der Aufgaben erforderlichen Umfang (Niveau B2 in allen Aspekten des GERS) besitzen.

Auswahlkriterien

Die Bewerber sollten über Folgendes verfügen:

Berufserfahrung

- mindestens sechs Jahre Berufserfahrung in den letzten zehn Jahren im Kommunikationsbereich entsprechend Abschnitt: „Ihre Aufgabenfelder und Arbeitsweise“

Sehr gute analytische Fähigkeiten

- Journalistische Fähigkeiten
 - Fähigkeit, fesselnde Geschichten ausfindig zu machen, zu recherchieren und in gut formulierter Prosa in verschiedenen Formaten für unterschiedliche Kanäle zu verfassen
 - Fähigkeit, relevante Themen in Daten, fachlichen Berichten und Studien zu Fragen in den Bereichen allgemeine und berufliche Bildung sowie Beschäftigung zu finden
 - Fähigkeit, sich mit politischen Entscheidungsträgern, Experten, Wissenschaftlern und anderen Interessenträgern über Fragen in den Bereichen allgemeine und berufliche Bildung sowie Beschäftigung auszutauschen, Interviews zu führen und Diskussionen zu moderieren
- Redaktionelle Fähigkeiten
 - Fähigkeit, komplexe fachliche Informationen, Analysen und Daten in prägnanter und verständlicher Prosa in verschiedenen Formaten für unterschiedliche Kanäle aufzubereiten
 - Fähigkeit, Reden zu verschiedenen Themen für unterschiedliche Redner und Zielgruppen zu verfassen
- Kommunikationsfähigkeiten
 - Verständnis der verschiedenen Kommunikationstechniken, -technologien und -kanäle und deren Einsatz
 - Fähigkeit, Kommunikationsstrategien zu entwerfen und umzusetzen

- Vertrautheit mit Social-Media-Plattformen und Social-Media-Marketing
- Englischkenntnisse: Niveau C1 in allen Aspekten des GERS

Ausgezeichnete soziale Kompetenz

- Anpassungsfähigkeit
- Analyse und Genauigkeit
- bei der Pflege von Beziehungen für die Zusammenarbeit
- mündliche Kommunikation
- bei der Selbstorganisation

Von Vorteil sind:

- Zertifizierung oder Hochschulabschluss oder Weiterbildung in den Bereichen Kommunikation oder Journalismus
- Kenntnis der europäischen und globalen Politik im Bereich Humankapitalentwicklung
- Erfahrung in den Bereichen Vertragsmanagement und Ausschreibungen

Einreichung von Bewerbungen

Die Frist für die Einreichung von Bewerbungen endet am 8. Dezember 2021 um 23.59 Uhr (Ortszeit Turin).

Bewerbungen sind über die Website der ETF einzureichen; klicken Sie hierzu die Rubriken „About“ und anschließend „Recruitment“ an.

Es wird nachdrücklich empfohlen, mit der Einreichung Ihrer Bewerbung nicht bis zum letzten Tag zu warten, da eine Überlastung der Leitungen oder eine Störung der Internetverbindung zu Übermittlungsproblemen führen können. Die ETF kann nicht für Verzögerungen bei der Einreichung Ihrer Bewerbung, die auf solche Schwierigkeiten zurückzuführen sind, haftbar gemacht werden.

Formale Anforderungen

Alle nachstehend genannten Unterlagen sind vorzugsweise in englischer Sprache bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist vorzulegen:

- Begleitschreiben von höchstens einer Seite Länge, in dem Sie Ihr Interesse an der ausgeschriebenen Stelle begründen
- Lebenslauf unter Verwendung der Vorlage für den Europass-Lebenslauf

Zu beachten ist, dass für die Auswahlphase nur Bewerbungen berücksichtigt werden, die online über die Website der ETF eingereicht werden und die die vorgenannten formalen Anforderungen erfüllen.

Auswahl

Das Auswahlverfahren setzt sich aus drei Phasen.

Phase 1 – Prüfung der Bewerbungen

1.1 Zulässigkeit

Das Einstellungsteam wird alle Bewerbungen prüfen. Nur Bewerbungen, die alle Zulassungskriterien und formalen Anforderungen erfüllen, werden in der nächsten Phase berücksichtigt.

1.2 Auswahl für Vorstellungsgespräche und schriftliche Prüfungen

Auf der Grundlage der Angaben im Lebenslauf bewertet der Ausschuss die Bewerbungen anhand der Berufserfahrung, der erforderlichen Fachkenntnisse und der entsprechenden Stärken. Die Bewerber mit den am besten beurteilten Bewerbungen werden zu einem Vorstellungsgespräch und zu schriftlichen Prüfungen eingeladen. Voraussichtlich werden 6 Bewerber eingeladen.

Die ETF rechnet mit einer großen Zahl von Bewerbungen. Daher wird sich der Auswahlausschuss nur mit den in die engere Wahl gezogenen Bewerbern (m/w) in Verbindung setzen. Dies wird voraussichtlich bis Mitte Dezember 2021 geschehen.

Phase 2 – Vorstellungsgespräche und schriftliche Prüfungen

Der Auswahlausschuss beurteilt die Bewerber (m/w) in einem Vorstellungsgespräch und in einer schriftlichen Prüfung, das bzw. die aus der Ferne durchgeführt wird, in Bezug auf den Bildungshintergrund, die Berufserfahrung und die Kenntnisse und Fähigkeiten, die für die Stelle und für EU-Bedienstete auf Zeit verlangt werden. Mindestens ein Teil der Prüfung wird anonym ausgewertet. Die Vorstellungsgespräche und schriftlichen Prüfungen werden im Wesentlichen auf Englisch durchgeführt.

Nach Abschluss dieser Phase legt der Auswahlausschuss dem Direktor der ETF eine Liste der Bewerber vor, bei denen er jeweils die größte Übereinstimmung mit den Auswahlkriterien festgestellt hat und die mindestens folgende Punktzahl erreicht haben:

- 70 % der Punkte für soziale Kompetenz und
- 70 % der Punkte für fachliche Qualifikationen und entsprechende Berufserfahrung.

Voraussichtlicher Zeitraum für diese Phase: Januar 2022.

Phase 3 – Ernennung

Anhand des Vorschlags des Auswahlausschusses ernennt der Direktor der ETF den am besten geeigneten Bewerber. Es wird davon ausgegangen, dass der erfolgreiche Bewerber (m/w) die Stelle am 16. Februar 2022 antreten wird.

Der Direktor kann auch entscheiden, eine Liste weiterer potenziell geeigneter Bewerber zu erstellen. Diese Liste behält bis zum 31. Dezember 2022 ihre Gültigkeit. Die Gültigkeit dieser Liste kann durch Beschluss des Direktors verlängert werden. Die Aufnahme in diese Liste ist keine Garantie für ein Stellenangebot.

Wenn eine Stelle frei wird oder zu besetzen ist, kann der Direktor einem Bewerber auf der Liste, dessen Profil den Anforderungen der ETF zu diesem Zeitpunkt am besten entspricht, ein Stellenangebot unterbreiten.

Tätigkeit des Auswahlausschusses

Die Arbeiten und Beratungen des Auswahlausschusses sind streng vertraulich, und jedwede Kontaktaufnahme mit Ausschussmitgliedern ist untersagt. Die Kontaktaufnahme mit Ausschussmitgliedern ist ein Grund für einen Ausschluss vom Verfahren.

Vertragsbedingungen

Arbeitsvertrag

Der Arbeitsvertrag ist auf drei Jahre befristet und kann verlängert werden. Voraussetzung für die Beschäftigung ist die Absolvierung einer neunmonatigen Probezeit.

Verträge für Bedienstete auf Zeit werden nach Maßgabe von Artikel 2 Buchstabe f der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union (BBSB) geschlossen. Bei dieser Art von Verträgen gelten für den Beschäftigten die BBSB sowie die einschlägigen Durchführungsbestimmungen.

Die ETF ist an den angebotenen Arbeitsvertrag nur dann gebunden, wenn der erfolgreiche Bewerber vor der Vertragsunterzeichnung folgende Bedingungen erfüllt hat:

- Er hat alle einschlägigen Unterlagen zum Nachweis, dass er die Zulassungskriterien erfüllt, einschließlich eines Führungszeugnisses ohne Eintrag, im Original oder als beglaubigte Kopie vorgelegt.
- Er hat sich einer verpflichtenden ärztlichen Untersuchung unterzogen, bei der festgestellt wurde, dass er die körperliche Eignung besitzt, die für die Wahrnehmung der mit der Stelle verbundenen Aufgaben erforderlich ist.
- Er hat die ETF über tatsächliche oder potenzielle Interessenkonflikte informiert, und es wird davon ausgegangen, dass er keine persönlichen Interessen hat, die seine Unabhängigkeit beeinträchtigen, bzw. dass er sich nicht in einem sonstigen Interessenkonflikt befindet.

Kontinuität der Beschäftigung zwischen EU-Agenturen

Falls der erfolgreiche Bewerber (m/w) gegenwärtig auf der Grundlage eines Vertrags als Bediensteter auf Zeit nach Artikel 2 Buchstabe f tätig ist und für eine Übernahme nach Maßgabe der Bestimmungen der BBSB in Betracht kommt, ist die für diese Stelle mögliche Bandbreite AD 6 bis AD 8.

Besoldung und Zusatzleistungen

In Abhängigkeit von der jeweiligen persönlichen Situation können Bedienstete Anspruch auf verschiedene Zulagen haben, beispielsweise auf Auslandszulage, Haushaltszulage, Zulage für unterhaltsberechtigter Kinder, Erziehungszulage. Die Bezüge unterliegen einer Steuer zugunsten der Europäischen Union, die an der Quelle einbehalten wird; die Bediensteten sind von der nationalen Einkommensteuer befreit.

Ergänzende Informationen

Die während des Verfahrens eingereichten Unterlagen werden den Bewerbern nicht zurückgeschickt, sondern bei der ETF so lange aufbewahrt, wie dies für das Verfahren erforderlich ist, und anschließend vernichtet.

Für alle für dieses Verfahren erhobenen personenbezogenen Daten gelten die EU-Rechtsvorschriften über den Schutz personenbezogener Daten und die Vertraulichkeit von Informationen.

Weitere Informationen können unter der Rubrik „Privacy statement“ (Datenschutzerklärung) auf der Website der ETF abgerufen werden.

Bewerber können bei einer sie beschwerenden Entscheidung in Bezug auf das Verfahren gemäß den Anleitungen auf der Website der ETF Beschwerde einlegen.

ANMERKUNGEN: Bei Abweichungen zwischen den einzelnen Sprachfassungen ist die englische Fassung als die maßgebliche Fassung anzusehen.